

Geschäftsbericht 2023

IMPRESSUM

evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg)
Stiftung des öffentlichen Rechts
c/o WorkRepublic
Am Kaiserring 10-16, 68161 Mannheim
www.evalag.de

Geschäftsbericht 2023

Vorwort.....	3
Die Gremien in 2023	4
Stiftungsrat	4
Akkreditierungskommission.....	5
Zertifizierungskommission	6
Beschwerdekommision.....	7
Wesentliche Entwicklungen im Jahr 2023.....	8
AKKREDITIERUNG/ZERTIFIZIERUNG	8
Nationale Akkreditierung	8
Internationale Akkreditierung.....	8
Zertifizierung.....	9
PROJEKTE INNERHALB BADEN-WÜRTTEMBERGS	10
Projekte für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg.....	10
Projekte mit Hochschulen des Landes Baden-Württemberg.....	11
PROJEKTE AUßERHALB BADEN-WÜRTTEMBERGS	12
Beratung zur Organisationsentwicklung.....	12
Evaluation.....	12
Weiterbildung.....	13
Kooperationsprojekte und Hochschulforschung.....	16
Austausch zu aktuellen Themen	17
Anlagen.....	19
Anlage 1 – Sitzungen des Stiftungsrates	19
Anlage 2 – Sitzungen der Akkreditierungskommission	20
Anlage 3 – Sitzungen der Zertifizierungskommission	22
Anlage 4 – Projekte 2023	23
Nationale Akkreditierungs- und Zertifizierungsverfahren.....	23
Internationale Akkreditierungsverfahren	26
Beratung zur Organisationsentwicklung	29
Projekte für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg	30
Evaluationen	31
Kooperationsprojekte.....	32
Anlage 5 – Publikationen und Vorträge 2023.....	33
evalag-Newsletter	33

Publikationen	33
Vorträge	33

Vorwort

Rückblickend war das Jahr 2023 ein sehr erfolgreiches Jahr für evalag – das bezieht sich nicht nur auf die zahlreichen Projekte, die erfolgreich durchgeführt, abgeschlossen und auch neu eingeworben wurden. Auch intern ist das Projekt „Personalwechsel“ geglückt – die neuen Mitarbeiter:innen haben sich sehr gut in das bestehende Team integriert und alle Mitarbeiter:innen haben viel Einsatz und großes Engagement gezeigt.

Die Nachfrage nach den verschiedenen Dienstleistungen von evalag war auch in diesem Jahr hoch. Entsprechend groß war die Anzahl der zu koordinierenden Projekte und Verfahren. Zwei große Aufgabenbereiche, die bereits im Jahr 2022 begonnen haben, haben auch im Jahr 2023 viele Ressourcen gebunden: Das ist zum einen das Projekt Hochschulweiterbildung@BW, bei dem evalag für die Konzeption eines neuen Qualitätssiegels für wissenschaftliche und künstlerische Weiterbildungen inklusive Begleitung der Qualitätsentwicklung zuständig ist und auch die damit zusammenhängenden Zertifizierungsverfahren durchführt. Zum anderen ist das die Kollaborationsplattform „bw Campus Community“, die im Zuge der Verstetigung seit November 2023 von evalag allein verantwortet wird.

Das Jahr 2023 war auch evalag-intern eine große Herausforderung – nicht nur aufgrund des Personalwechsels, sondern auch aufgrund der Tatsache, dass sich der Umzug in die neuen Geschäftsräume in das Jahr 2024 verschoben hat. Das bedeutete, dass weiterhin primär im Home-Office gearbeitet werden musste und die Mitarbeiter:innen sich nur zu ausgewählten Anlässen in persona treffen konnten. Hier kam evalag zugute, dass der Digitalisierungsprozess schon weit vorangeschritten ist und auf allen Ebenen eine effiziente und zuverlässige Kommunikations- und Arbeitsweise ermöglicht werden konnte. Dies erleichterte insbesondere den neuen Mitarbeiter:innen den „Remote-Einstieg“ bei evalag.

Ein weiteres internes Großprojekt konnte im Jahr 2023 entscheidend vorangebracht werden: Die Arbeit am neuen Corporate Design sowie der neuen Website von evalag ist sehr gut vorangeschritten, sodass der Relaunch im ersten Quartal 2024 erfolgt.

Ohne die Unterstützung unseres Stiftungsrates, des MWK und insbesondere des gesamten evalag-Teams hätten wir dieses herausfordernde Jahr 2023 nicht bewältigen können: Daher sei ihnen allen an dieser Stelle herzlich gedankt.

Ihre



Dr. Aletta Hinsken



Dr. Sibylle Jakubowicz

Die Gremien in 2023

Stiftungsrat

Dem Stiftungsrat gehörten 2023 folgende Mitglieder an:

Vorsitz

Prof. i. R. Dr. Ute von Lojewski
Präsidentin der FH Münster von 2008 bis 2021

Mitglieder

Prof. em. Dr. Hans-Dieter Daniel
Assoziierter Professor für Empirische Hochschulforschung am Psychologischen Institut
der Universität Zürich

Prof. Dr. Antje Kley
Lehrstuhl für Amerikanistik, insbesondere Literaturwissenschaft,
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Rainer Kotzian
Präsident der Hochschule für Musik Nürnberg

Prof. Dr. Anne Lequy
Professorin für Fachkommunikation Französisch (Fachübersetzen) an der Hochschule
Magdeburg-Stendal,
Rektorin der Hochschule Magdeburg-Stendal von 2014 bis 2022

Prof. Dr. Philipp Pohlenz
Professor für Hochschulforschung und Professionalisierung der akademischen Lehre,
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr. Dorit Schumann
Präsidentin der Hochschule Trier

Prof. Dr. Ursula Walkenhorst
Professorin für Didaktik der Humandienstleistungsberufe, Fachbereich Humanwissen-
schaften, Institut für Gesundheitsforschung und Bildung, Universität Osnabrück

Tim Wenniges
Geschäftsführer Europäische und internationale Sozialpolitik bei Südwestmetall

Vertreter des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Ministerialdirigent Markus Wiedemann

Akkreditierungskommission

Die Akkreditierungskommission setzt sich seit dem 1. Januar 2023 in Teilen neu zusammen. An dieser Stelle bedanken wir uns bei den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihr Engagement.

Der Akkreditierungskommission gehörten 2023 folgende Mitglieder an:

Vorsitz

Prof. Dr. Andrea Steinhilber
Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW)

Hochschulvertretungen

Prof. Dr. Stefan Gies
CEO, Association Européenne des Conservatoires, Académies de Musique et Musikhochschulen, ehem. Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

Prof. Dr. Martina Döhrmann
Universität Vechta

Dr. Sören Keil
Akademischer Leiter des Internationalen Forschungs- und Beratungszentrums am Institut für Föderalismus, Universität Freiburg, Schweiz

Prof. Dr. Elena Wilhelm
Leiterin Hochschulentwicklung, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), Schweiz

Berufspraxisvertretung

Matthias Töpfer
Südwestmetall

Studierendenvertretung

Philipp Glanz
TU Dresden

Zertifizierungskommission

Die Zertifizierungskommission wurde im Rahmen des Projekts Hochschulweiterbildung@BW zum 1. März 2023 eingerichtet.

Der Zertifizierungskommission gehörten 2023 folgende Mitglieder an:

Vorsitz

Prof. Dr. Ralf Haderlein
Vizepräsident für Studium und Lehre der Hochschule Koblenz,
Professor für Sozialmanagement,
Leiter des Zentrums für Fernstudien im Hochschulverbund (zfh), Hochschule Koblenz

Wissenschaftsvertretung

Prof. Rico Gubler
Leitung des Fachbereichs Musik an der Hochschule der Künste Bern,
Präsident der Musikhochschule Lübeck bis Februar 2023

Prof. Dr. Elisabeth Krön
Vizepräsidentin für Weiterbildung und Wissenstransfer, Professorin für Projektmanagement und Bauökonomie, Leiterin des Instituts Bau und Immobilie, Hochschule Augsburg

Leitung wissenschaftlicher Weiterbildungseinrichtungen

Dr. Nadine Bondorf
Geschäftsführende Leitung des Distance and Independent Studies Center (DISC),
Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau (RPTU)

Dr. Sabine Felder
Bereichsleiterin Lehre und stellv. Generalsekretärin bei swissuniversities

Berufspraxisvertretung

Prof. Dr. Dr. h. c. Barbara Haering
ehem. Verwaltungsratspräsidentin, Partnerin und Mitglied der Geschäftsleitung bei
econcept AG, Zürich
Mitglied des Hochschulrats der TU Dresden

Dr. Matthias Jung
Programs Laboratory and University Courses, Market HR Germany, Apprenticeship &
Education, Merck Group Darmstadt

Studierendenvertretung

Philipp Schulz
Berufsbegleitender Weiterbildungsstudiengang „Wirtschafts- und Arbeitsrecht LL.M.“,
FernUniversität Hagen

Beschwerdekommision

Der Beschwerdekommision gehörten 2023 folgende Mitglieder an:

Vorsitz

Dr. Sören Pape

Leitung des Geschäftsbereichs Qualitätsmanagement und Akkreditierung an der Universität Freiburg, derzeit Referent für Universitäten, Referat 41, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Mitglieder

Josephine Mira Meibert

Zeppelin Universität/Columbia University

Dr. Jürgen Petersen

Geschäftsführer von AQ Austria

Dr. Alexander Rudolph

Geschäftsführer von ACQUIN e. V.

Wesentliche Entwicklungen im Jahr 2023

Die Geschäftstätigkeit von evalag hat sich auch 2023 sehr positiv weiterentwickelt. Die Dienstleistungen der Agentur wurden von unterschiedlichen Auftraggeber:innen aus dem nationalen und internationalen Hochschul- und Wissenschaftsbereich nachgefragt. Eine Sonderrolle spielte 2023 das Projekt Hochschulweiterbildung@BW, für das evalag ein neues Qualitätssiegels für wissenschaftliche und künstlerische Weiterbildungen konzipiert hat, die damit zusammenhängenden Zertifizierungsverfahren durchführt und vielfältige Leistungen zur Begleitung der Qualitätsentwicklung anbietet. Das Projekt Hochschulweiterbildung@BW hat zweifellos eine politische Strahlkraft über Baden-Württemberg hinaus entwickelt. Außerdem ist es für evalag das größte, bisher durchgeführte Einzelprojekt. Aber auch die im Rahmen der Grundförderung des Landes für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sowie die staatlichen Hochschulen des Landes durchgeführten Projekte sind zahlreicher und vielfältiger geworden.

AKKREDITIERUNG/ZERTIFIZIERUNG

Nationale Akkreditierung

Entgegen dem Trend, dass der Akkreditierungsmarkt durch die zahlreichen Systemakkreditierungen sowie die Verlängerung der Laufzeit auf einheitliche acht Jahre schrumpft, hat das Auftragsvolumen im Jahr 2023 deutlich zugenommen. Es wurden 31 Begutachtungen von Studiengängen (Einzel-/Bündelverfahren), vier Begutachtungen von Qualitätsmanagementsystemen im Bereich Studium und Lehre sowie eine Bündelbegutachtung gemäß § 72a LHG abgeschlossen.

25 Begutachtungen von Studiengängen im Einzel- und Bündelverfahren inkl. einer Bündelbegutachtung gemäß § 72a LHG sowie acht Begutachtungen von Qualitätsmanagementsystemen im Bereich Studium und Lehre und eine Systemakkreditierung nach altem Recht laufen.

Die Durchführung der Begutachtungen von Qualitätsmanagementsystemen im Bereich Studium und Lehre zur Beantragung der Reakkreditierung beim Akkreditierungsrat mit nur einer Begehung ist weiterhin ein Alleinstellungsmerkmal von evalag und trifft auf großes Interesse bei den Hochschulen. Diese Verfahrensweise umfasst mehrere Vorgespräche vor der Vor-Ort-Begehung und ermöglicht es evalag, die Hochschulen auf ihrer jeweiligen Entwicklungsstufe des internen Qualitätsmanagementsystems abzuholen.

Auch nach der Zulassung von „MusiQuE – Music Quality Enhancement“ als Akkreditierungsagentur bilden Verfahren an Musik- und Kunsthochschulen weiterhin ein deutliches Profilvermerkmal der Begutachtungstätigkeit von evalag.

Internationale Akkreditierung

Auch – oder gerade – in politisch schwierigen Zeiten ist die Nachfrage nach internationalen Akkreditierungen groß. Dabei können derzeit in einigen Weltregionen aus Sicherheitsgründen keine Vor-Ort-Begehungen stattfinden.

Der Libanon ist aufgrund einer Vielzahl von Hochschulkontakten, nicht zuletzt im Rahmen von ERASMUS+-Projekten, weiterhin ein Schwerpunktland von evalag. Ungeach-

tet der schwierigen politischen und wirtschaftlichen Situation im Land konnten im Frühjahr 2023 zwei institutionelle Akkreditierungsverfahren (darunter eine Re-Akkreditierung) abgeschlossen werden.

Ebenfalls im Frühjahr 2023 hat evalag die Begutachtung von Sprachstudiengängen an der University of Jordan, der größten staatlichen Universität in Jordanien, durchgeführt. Sowohl im Libanon als auch in Jordanien sind derzeit keine Vor-Ort-Begehungen mehr möglich.

Im Kosovo ist evalag seit 2021 in intensivem Kontakt mit einem privaten College für Gesundheitsstudiengänge in Pristina und hat dieses 2022 institutionell akkreditiert. 2023 wurden zwei Bündelakkreditierungen erfolgreich durchgeführt. Da das College sein Angebot mittelfristig ausbaut und dafür seitens der staatlichen Stellen im Kosovo externe Begutachtungen erforderlich sind, sind bereits weitere Beauftragungen erfolgt.

In Ungarn hat evalag im Auftrag der deutschsprachigen Andrassy-Universität Budapest die Begutachtung der Doktorschule als internationale institutionelle Akkreditierung durchgeführt.

Die Nachbarländer Schweiz und Österreich sind für evalag wichtige Märkte, in denen evalag bereits eine hohe Bekanntheit erzielt hat. In der Schweiz wurde eine internationale Akkreditierung eines Studiengangs erfolgreich abgeschlossen, eine weitere internationale Studiengangakkreditierung sowie eine Studiengangakkreditierung gemäß HFKG sowie eine institutionelle Akkreditierung laufen derzeit. In Österreich wurden vier Audits des Qualitätsmanagements abgeschlossen, und aktuell betreut evalag sechs laufende Audits.

Zertifizierung

Seit März 2022 wirkt evalag gemeinsam mit anderen Projektpartner:innen und unter der Projektleitung der Universität Freiburg an dem Projekt Hochschulweiterbildung@BW mit. Im Rahmen des Gesamtprojekts bildet das Projektteam von evalag die zentrale Anlaufstelle für die Begleitung der Qualitätsentwicklung sowie für die Vergabe eines neuen Qualitätssiegels für wissenschaftliche und künstlerische Weiterbildung an staatlichen Hochschulen und Akademien in Baden-Württemberg.

Im Aufgabenfeld der Qualitätsentwicklung für die hochschulische Weiterbildung konzipiert evalag spezifische Beratungs-, Qualifizierungs- und Vernetzungsangebote, die sich an alle Personengruppen richten, die an staatlichen Hochschulen und Akademien innerhalb von Baden-Württemberg für die Durchführung oder Qualitätssicherung von Weiterbildungsangeboten zuständig sind. Neben Austausch- und Vernetzungsveranstaltungen, zum Beispiel Austauschforen und Lunchtime-Meetings, gibt es Weiterbildungsangebote zur Unterstützung der Qualitätsentwicklung in der wissenschaftlichen Weiterbildung. Darüber hinaus bietet evalag auch spezielle Angebote für Lehrende an. Die Online-Sprechstunde für Hochschulen des Landes, die ursprünglich in monatlichem Rhythmus stattfand, wird seit Oktober 2023 in wöchentlichem Turnus angeboten.

Im Aufgabenfeld der Qualitätssicherung ist evalag für die Konzeption und die Durchführung der Zertifizierungsverfahren im Rahmen des neuen Qualitätssiegels zuständig. Das Qualitätssiegel wird Qualitätsstandards setzen, an denen sich Weiterbildungsinteressierte orientieren können, und damit die Transparenz im wachsenden Markt der Weiterbildungsangebote erhöhen. Die Konzeptionsphase wurde Anfang 2023 abgeschlossen. evalag hat verfahrensspezifische Leitfäden entwickelt, die im Februar 2023 vom Stiftungsrat beschlossen wurden. Darüber hinaus wurde die Zertifizierungskommission zum 1. März 2023 vom Stiftungsrat bestellt. Die ersten beiden Zertifizierungsverfahren wurden 2023 bereits erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen. 20 weitere

Verfahren sind bereits angelaufen, weitere Hochschulen haben ihr Interesse an einem Zertifizierungsverfahren bereits angemeldet.

PROJEKTE INNERHALB BADEN-WÜRTTEMBERGS

Im Rahmen der Grundförderung, die evalag vom Land Baden-Württemberg erhält, führt evalag sowohl Projekte für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) durch als auch für die staatlichen Hochschulen des Landes. Das Angebot für die Hochschulen umfasst dabei nur Leistungen innerhalb der Beratung, Evaluation und Weiterbildung.

Projekte für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

evalag hat im Auftrag des MWK die Betreuung einer digitalen Kollaborationsplattform (bw Campus Community) für Hochschulmitarbeitende mit Aufgaben im Bereich Studium und Lehre der baden-württembergischen Hochschulen übernommen. Ziel der Plattform ist es, die Zusammenarbeit der Hochschulmitarbeitenden im Bereich Studium und Lehre hochschulartenübergreifend zu fördern und zu ermöglichen, dass sich Mitarbeitende mit ähnlichen Aufgabengebieten niederschwellig vernetzen. Die Kooperationsplattform ging am 5. September 2022 online. Zum Jahreswechsel 2023/24 waren knapp 1.600 Nutzer:innen angemeldet (Stand 25.01.2024). Mehr als 30 Gruppen zur Diskussion und Vernetzung der Nutzer:innen wurden eingerichtet. Kontinuierlich werden Vernetzungs- und Onboarding-Veranstaltungen durchgeführt und aktuelle News und Events veröffentlicht. Im Zuge der Verstetigung der bw Campus Community ist die Verantwortung für die Plattform am 16. November 2023 vom MWK auf evalag übergegangen.

Als weitere Daueraufgabe hat evalag die Betreuung eines Online-Moduls zur Qualifizierung von Studiengangleitungen bzw. Studiendekan:innen übernommen. Das MWK hat die Entwicklung eines Online-Moduls „Studiengang-Designer:in“ im Herbst 2021 ausgeschrieben. Eine Projektgruppe der Universität Ulm und der Hochschule Furtwangen hat einen digitalen Selbstlernkurs entwickelt. Dieser wird ab dem Herbst 2024 langfristig und kostenfrei u.a. von evalag angeboten werden.

Die am MWK angesiedelte Geschäftsstelle für die Stiftung Kulturgut Baden-Württemberg wird zukünftig von evalag im Rahmen einer Daueraufgabe bei der Beratung von antragstellenden Einrichtungen, Organisation und Abwicklung der Auswahlkommissionssitzungen sowie bei der Weiterentwicklung der Prozesse unterstützt. Im Vorfeld unterstützt evalag bei der Änderung der Satzung und der Förderrichtlinien der Stiftung.

Zudem wurde evalag mit der Durchführung von Veranstaltungen zur Begleitung der im Jahr 2021 neu eingerichteten 90 „Dauerstellen“ für Studienerfolg (FEST-BW II) beauftragt. Ziel ist es, die Mitarbeiter:innen in den verstetigten Projekten und deren Aufgabenbereiche bestmöglich durch fachliche Impulse und Beratung, intensive Vernetzung von Mitarbeiter:innen mit ähnlichen Aufgabenbereichen sowie Transferprojekten zu unterstützen. Im Jahr 2023 wurde eine Workshopreihe zum Thema „Frühwarnsysteme weiterentwickeln – passgenaue Interventionen und Prävention anbieten – Studienabbrüche reduzieren“ durchgeführt.

evalag hat als weiteres Projekt 2023 die Unterstützung der Zwischenevaluation des 3R Netzwerk Baden-Württemberg übernommen. Ziel des 3R Prinzips ist es, Tierversuche vollständig zu vermeiden (Replacement) und die Zahl der Tiere (Reduction) und ihr Leiden in Versuchen auf das unerlässliche Maß zu beschränken (Refinement). evalag unterstützte das MWK bei der Konzeption und Durchführung der Zwischenevaluation

aller geförderten 3R-Zentren und des 3R Netzwerks BW. Die Ergebnisse der Zwischenevaluation sollen zur Entscheidung führen, welche der fünf geförderten 3R-Zentren dauerhaft verstetigt werden.

In 2023 abgeschlossen wurden sowohl die Koordination der Zwischenevaluation der Förderprogramme „Reallabor Klima“ und „Reallabor Künstliche Intelligenz“ als auch die Prüfung der Tätigkeitsberichte aus der zweiten Tranche des MWK Stipendiums für Künstler:innen.

Seit 2023 koordiniert evalag zudem die Evaluation der Forschungs- und Nachwuchskollegs (FuN-Kollegs) an Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg im Zeitraum von 2012 bis 2022. Die Evaluation basiert auf vom MWK zur Verfügung gestellten Berichtsdokumenten der FuN-Kollegs sowie auf von evalag erhobenen Daten. Die Bewertung erfolgt durch eine in Absprache mit dem MWK von evalag zusammengestellte fünfköpfige Gutachtergruppe.

Nach 2022 führte evalag auch 2023 Fokusgruppengespräche zur Unterstützung der Werbe- und Informationskampagne LieberLehramt durch. Ziel war es, ein differenziertes Meinungsbild zur neuen Kampagne insgesamt und zu deren einzelnen Elementen sowie Anregungen zur Weiterentwicklung der Kampagne zu gewinnen. Daneben koordinierte evalag für das MWK eine Online-Befragung zum Bekanntheitsgrad und zur Relevanz der Inhalte der Kampagne unter Erstsemesterstudierenden im Bereich Lehramt an den Hochschulen in Baden-Württemberg.

evalag unterstützt das MWK ebenfalls bei der Durchführung verschiedener Förderprogramme. Gegenstand der Begleitung durch evalag ist dabei in der Regel der gesamte Prozess von der Ausschreibung der Förderlinien und der Vorbereitung der Bewerbungsbögen über die Recherche und Ansprache der Gutachter:innen bis zur Vorbereitung, Durchführung und Protokollierung der Gutachtersitzung.

Im Jahr 2023 hat evalag für das MWK das Förderprogramm empirische Bildungsforschung koordiniert. Zudem hat evalag die erste Auswahlstufe in der Ausschreibung „Neue Forschungsideen für das Klima“ mit den beiden Förderlinien Mikrobielle Biotechnologien und Ökolandbau organisiert. Für beide Förderlinien wird evalag 2024 bzw. 2025 auch die Koordination der zweiten Auswahlstufe übernehmen.

Seit 2023 koordiniert evalag ebenfalls die Begutachtungsverfahren zur Margarete von Wrangell Juniorprofessur sowie das Auswahlverfahren zur Ausschreibung „Therapiewissenschaften“, die auf die dauerhafte Einrichtung von Studienplätzen in den Bereichen Physiotherapie und Ergotherapie abzielt. Seit Ende 2023 unterstützt evalag das MWK ebenfalls bei der Förderung von Forschungsgroßgeräten an Hochschulen für angewandte Wissenschaften im Rahmen des EFRE-Programms (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) 2021–2027.

Projekte mit Hochschulen des Landes Baden-Württemberg

Die Unterstützung baden-württembergischer Hochschulen bleibt auch in der Beratung ein Tätigkeitsschwerpunkt von evalag. Im Laufe des Jahres 2023 haben zehn baden-württembergische Hochschulen das Beratungsangebot von evalag in Anspruch genommen. Die Begleitung und Unterstützung der Hochschule der Medien, Stuttgart, der Hochschule Furtwangen und der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, die gemeinsam ein Alternatives Verfahren umsetzen, wurde fortgesetzt.

Darüber hinaus ist zu beobachten, dass sich die Nachfrage nach Beratungsleistungen diversifiziert. Neben den von evalag seit 2010 angebotenen Unterstützungsleistungen rund um die Systemakkreditierung wurden sowohl Formate zur Studiengangsentwick-

lung als auch zur Strategieentwicklung nachgefragt. Besonders interessant ist in diesem Zusammenhang die Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, die evalag in dem partizipativen hochschulinternen Entwicklungsprozess „Vielfalt leben – Diskriminierung abbauen“ begleitet.

Stiftungsvorständin Aletta Hinsken ist weiterhin Mitglied im Beirat des universitätsinternen Qualitätsmanagementsystems „HeiQuality“ der Universität Heidelberg sowie Mitglied des Beirats der Professional School of Education Stuttgart-Ludwigsburg (PSE), in der sich fünf lehrerbildende Hochschulen zusammengeschlossen haben (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Universität Stuttgart, Universität Hohenheim, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart).

Im Bereich der Evaluation wurde die im Auftrag des Rektorats der Universität Freiburg sowie der Eva Mayr-Stihl Stiftung als Fördermittelgeberin durchgeführte formative Evaluation der „Young Academy for Sustainability Research“ im Juni 2023 abgeschlossen.

PROJEKTE AUßERHALB BADEN-WÜRTTEMBERGS

Beratung zur Organisationsentwicklung

Der Bereich der Beratung bei evalag ist nach wie vor mit durchschnittlich etwa 40 laufenden Projekten sehr groß. Den Hauptteil machen immer noch die spezifischen Angebote von evalag zur Beratung rund um die System(re)akkreditierung aus, wie beispielsweise das Format zur Vorbereitung der Hochschulmitglieder auf die Begehungen, das ein Alleinstellungsmerkmal von evalag ist. Einige Hochschulen, die während der Erstakkreditierung von evalag beraten wurden, haben auch für die Systemreakkreditierung Unterstützungsleistungen angefragt. Aufgrund der zunehmenden Zahl systemakkreditierter Hochschulen, die untereinander Erfahrungen austauschen, beobachtet evalag aber seit zwei Jahren eine deutliche Konsolidierung des Marktes und rechnet langfristig mit einer Abnahme der Nachfrage.

Gleichzeitig wird die Anfrage nach Unterstützungsleistungen vielfältiger und umfasst beispielsweise auch die Beratung zur Studiengangsentwicklung oder die (Weiter-)Entwicklung hochschulinterner Prozesse. Auch die Unterscheidung zwischen dem Bereich der Beratung und dem Bereich der Evaluation bei evalag verschwimmt, da für die Entwicklung oder Unterstützung von hochschulinternen Bewertungsprozessen ebenfalls zunehmend Beratungsleistungen angefragt werden.

Evaluation

Im Auftrag der Universität für Weiterbildung Krems konzipierte evalag beispielsweise eine allgemeine Verfahrensgrundlage für die Evaluierung von PhD-Programmen der Universität. Der Fokus der internen Evaluierung liegt auf der wissenschaftlichen Ausrichtung der PhD-Programme. evalag unterstützt die interne Durchführung des ersten Evaluationsverfahrens.

Das aus Mitteln der Stiftung Innovation in der Hochschullehre geförderte Projekt „GO-IN“ an der Hochschule Fulda hat evalag um Unterstützung der internen Evaluation gebeten. „GO-IN“ will den hochschulweiten Einsatz multimedial gestützter Lehre über Best-Practice-Szenarien (sog. Patterns) fördern und fest in der Lehre verankern. evalag hat in diesem Rahmen zunächst Interviews mit den verschiedenen Projektakteuren durchgeführt, auf deren Grundlage Workshops geplant wurden.

Für die Theologische Hochschule Elstal hat evalag eine entwicklungsorientiert ausgestaltete Evaluation unter Beteiligung externer Expert:innen koordiniert. Die Anton

Bruckner Privatuniversität Linz hat evalag mit der Durchführung einer Evaluation des Instituts für Schauspiel beauftragt.

Auch bei den Grundlagen zum Austausch von Forschungsinformationen im Wissenschaftssystem wirkt evalag mit; so ist Theodor Leiber weiterhin Mitglied der Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFiD).

Die dem Bereich Evaluation bzw. Peer Review zuzurechnende, seit 2007 laufende Tätigkeit für die Carl-Zeiss-Stiftung wurde 2023 fortgesetzt. Die von evalag koordinierten mehrstufigen Begutachtungs- und Auswahlverfahren im „Nexus Programm zur Förderung interdisziplinärer Post Doc Gruppen“ sowie in den Förderprogrammen „CZS Durchbrüche: Sensorik – Ausschreibung für Universitäten im CZS Schwerpunktthema Life Science Technologies“ und „CZS Durchbrüche: KI in der Gesundheit – Ausschreibung für Universitäten im Schwerpunktthema Künstliche Intelligenz“ wurden 2023 abgeschlossen. An der Prüfung von Anträgen in beiden Förderprogrammen waren 94 internationale Gutachter:innen beteiligt. Die beiden Auswahlkommissionen wurden mit 33 fachlich in besonderer Weise ausgewiesenen Expert:innen besetzt. Die Auswahlitzungen zur Erarbeitung der Förderempfehlungen an die Carl-Zeiss-Stiftung wurden online durchgeführt und fanden im März, im Juni sowie im September 2023 statt.

Die Koordination der mehrstufigen Begutachtungs- und Auswahlverfahren der Förderprogramme „CZS Durchbrüche: Faire Rohstoffe für neue Technologien – Ausschreibung für Universitäten im Schwerpunktthema Ressourceneffizienz“ (ab Mai 2023) und „CZS Durchbrüche: Synthetik – Ausschreibung für Universitäten im Schwerpunktthema Life Science Technologies“ (ab November 2023) sowie des erneut ausgeschriebenen „CZS Nexus – Programm zur Förderung interdisziplinärer Post Doc Gruppen“ (ab Juli 2023) läuft.

Weiterbildung

Im Jahr 2023 hat evalag 18 Weiterbildungen angeboten, von denen 16 stattgefunden haben. Insgesamt haben 215 Personen teilgenommen. Im Vergleich zum Jahr 2022 ist ein geringfügiger Rückgang der Teilnehmendenzahl zu verzeichnen.

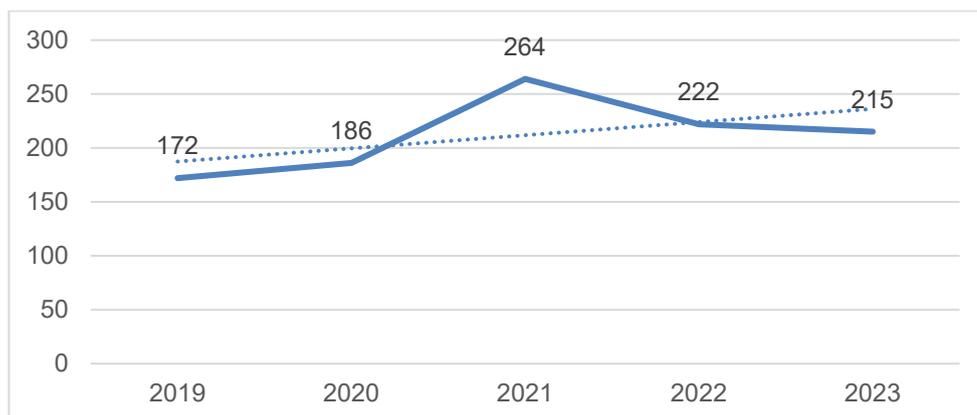


Abbildung 1. Übersicht der Teilnehmendenzahlen seit 2019 (Eigene Darstellung).

Da sich der Einzug in die neue evalag-Geschäftsstelle auf Mai 2024 verzögert und evalag während der Pandemie mit den Online-Weiterbildungen Teilnehmende aus ganz Deutschland erreicht hat, wurden alle Weiterbildungen – außer eine Präsenzveranstaltung im Rahmen von Hochschulweiterbildung@BW – online angeboten. Die Präsenz-Veranstaltung zum Thema Rahmenbedingungen der wissenschaftlichen Weiterbildung fand im April 2023 statt. Daran haben 50 Personen teilgenommen.

Von den 18 Weiterbildungen wurden acht im Rahmen des Projekts Hochschulweiterbildung@BW angeboten und fokussierten auf das Themenfeld Qualitätsentwicklung in der wissenschaftlichen und künstlerischen Weiterbildung.

Im Weiterbildungsangebot wurden Themen aufgegriffen, die für die Hochschulen eine hohe – aktuelle oder stetige – Relevanz haben. Neben einem fachlichen Input ermöglichen die Weiterbildungen in Gruppenarbeiten die Reflexion und konkrete Überlegungen zur Umsetzung des theoretischen Inputs im Kontext der eigenen Hochschule. In sieben Weiterbildungen wurden 12 externe Referent:innen eingebunden, die über eine große Expertise in den jeweiligen Themenfeldern verfügen.

Die Auswertung der allen Teilnehmenden zugänglich gemachten Online-Evaluation zeigt eine hohe Zufriedenheit der Teilnehmenden.

Übersicht der Weiterbildungen im Jahr 2023:

Die Weiterbildungen, die im Rahmen von Hochschulweiterbildung@BW bzw. dem Gesamtprojekt WEITER.mit.BILDUNG@BW angeboten wurden, sind mit dem WEITER.mit.BILDUNG@BW-Logo gekennzeichnet.

Termin	Titel & Referent:innen
19. Januar 2023 (Online, halbtägig)  WEITER.mit. BILDUNG@BW	Qualitätsmanagement in der wissenschaftlichen Weiterbildung – Grundlagenseminar
26. Januar 2023 (Online, halbtägig) // abgesagt	Vorbereitung von evalag-Gutachter:innen auf Akkreditierungsverfahren
15. März 2023 (Online, halbtägig)	Teaching Analysis Poll: Konzeption, Umsetzung und Erfahrungen
28. März 2023 (Online, halbtägig)  WEITER.mit. BILDUNG@BW	Quantitative und qualitative Evaluationsformate
18. April 2023 (Präsenz, ganztägig)  WEITER.mit. BILDUNG@BW	Rahmenbedingungen in der wissenschaftlichen Weiterbildung an Hochschulen
20. April 2023 (Online, halbtägig)	Studentischer Workload - mehr als eine Kennzahl?!
28. April 2023 (Online, halbtägig)	Informative Selbstevaluationsberichte für die Systemakkreditierung erstellen
5. Mai 2023 (Online, halbtägig)  WEITER.mit. BILDUNG@BW	Grundlagen der Kompetenzorientierung

<p>9. Mai 2023 (Online, halbtägig)</p>  <p>WEITER.mit. BILDUNG@BW</p>	<p>Akkreditierung von Weiterbildungsstudiengängen</p>
<p>23. Mai 2023 (Online, halbtägig)</p>	<p>Gestaltung und Implementierung von Lehr-Lern-Räumen im Hochschulbereich: Politik, Praxis und Prinzipien</p>
<p>15. Juni 2023 (Online, ganztägig)</p>	<p>Das Qualitätsmanagement in Studium und Lehre: Einstieg und erster Überblick</p>
<p>22. Juni 2023 (Online, halbtägig)</p>	<p>Digitales Prüfen – in Präsenz, mobil und remote</p>
<p>18. Oktober 2023 (Online, halbtägig)</p>  <p>WEITER.mit. BILDUNG@BW</p>	<p>Qualitätsmanagement in der wissenschaftlichen Weiterbildung – "for absolute beginners"</p>
<p>27. Oktober 2023 (Online, halbtägig) // abgesagt</p>	<p>Diversity in der Hochschule – in Theorie und Praxis</p>
<p>7. November 2023 (Online, halbtägig)</p>  <p>WEITER.mit. BILDUNG@BW</p>	<p>Kooperative Angebotsgestaltung in Baden-Württemberg. Von der Idee über die Konzeption zum Produkt</p>
<p>24. November 2023 (Online, halbtägig)</p>	<p>Vorbereitung von Hochschulangehörigen auf die Begehungen der Systemakkreditierung – wie können vorbereitende Briefings gestaltet werden?</p>
<p>8. Dezember 2023 (Online, halbtägig)</p>	<p>Vorbereitung und Durchführung von Verfahren der Programmakkreditierung: Anforderungen an die Hochschule</p>
<p>13. Dezember 2023 (Online, halbtägig)</p>  <p>WEITER.mit. BILDUNG@BW</p>	<p>Einführung in die Erwachsenenbildung/Weiterbildung für Lehrende in der wissenschaftlichen Weiterbildung</p>

Kooperationsprojekte und Hochschulforschung

Als Erasmus+-Projekt wurde im Dezember 2020 das unter Federführung der Royal University of Bhutan eingereichte Vorhaben „Accreditation and Training of Teacher Assistants in Bhutanese Schools – ATTAIN“ gestartet. Gemeinsam mit weiteren Partnern (University of Roehampton und UC Leuven-Limburg) wurde bis 2023 ein Curriculum für Lehrassistent:innen im inklusiven Schulunterricht entwickelt und erprobt. evalag unterstützt das Projekt durch leitfragengestützte Befragungen, Workshops und moderierte Round Tables mit Expert:innen sowie die interne Qualitätssicherung. Außerdem wird evalag die im Rahmen des Projekts erstellten Modulhandbücher auf Konformität zu den für Bhutan geltenden Akkreditierungsvorgaben überprüfen. Nachdem die Arbeiten coronabedingt zunächst nur online durchgeführt werden konnten, wurden im Oktober 2022 (University of Roehampton, UK), November 2022 (Royal University of Bhutan), Mai 2023 (Royal University of Bhutan), Juni 2023 (University College Leuven, Belgien), Oktober 2023 (evalag) und November 2023 ((Royal University of Bhutan) sechs Präsenzworkshops mit den Projektpartner:innen durchgeführt. In deren Mittelpunkt standen die aktive Arbeit an den Modulhandbüchern, die Finalisierung von begleitenden Dokumenten zum neuen Studiengang, die Planung und Durchführung eines Peer-Review-Verfahrens durch ein internationales Expertenteam sowie die Durchführung einer Informationsveranstaltung mit Schul- und Elternschaftsvertretungen und einer internationalen Konferenz zum Thema „Special and Inclusive Education“ in Bhutan.

evalag wirkte seit Juni 2021 an dem von vier internationalen Partnern durchgeführten Erasmus+-Projekt „Enhancing the Development of Educators’ Digital Competencies“ (EDUDIG; Strategic Partnership) mit, das nach 24 Monaten Laufzeit am 31. Mai 2023 inhaltlich abgeschlossen wurde. Die weiteren Projektpartner waren die Fachhochschule Oberösterreich (Koordinator), die finnische University of Applied Science Laurea und die portugiesische Universidade de Aveiro. Ziel des Projekts war es, Online-Instrumente zu entwickeln, die zur Analyse und Verbesserung von digitalen Kompetenzen von Lehrenden (und Studierenden) an Hochschulen beitragen. Aufbauend auf dem DigCompEdu Framework (2017) wurden operationale Online-Selbstlern-Instrumente zur Entwicklung und Vertiefung von Kompetenzen in den Bereichen Professionelles Engagement, Digitale Ressourcen, Lehre und Studium, Leistungsbewertung, Stärkung der Studierenden und Digitale Kompetenzen der Studierenden entwickelt (z.B. E-Handbook für selbstgeleitetes Erlernen bzw. Vertiefen von digitalen Kompetenzen in Studium und Lehre). Die Projektergebnisse finden sich auf der EDUDIG-Website (<https://www.evalag.de/edudig/>).

Austausch zu aktuellen Themen

Mitarbeiter:innen von evalag haben 2023 an verschiedenen Arbeitsgruppen, Konferenzen, Mitgliederversammlungen und Weiterbildungsangeboten teilgenommen. Ziel der Teilnahme ist stets auch der Erfahrungsaustausch und die Vernetzung mit Vertreter:innen anderer (internationaler) Agenturen und mit (internationalen) Expert:innen, die auf für evalag interessanten Themengebieten arbeiten.

Zu Veranstaltungsteilnahmen mit eigenen Vorträgen und Veröffentlichungen siehe Anlage 5 – Publikationen und Vorträge.

evalag war vertreten bei (*alphabetische Sortierung nach Veranstalter*)

- 4. Austauschtreffen Agenturen-AR: European Approach und "Internationale Programme" (September 2023)
- 18th Academy of Innovation, Entrepreneurship, and Knowledge Conference (ACIEK): "Innovation, Knowledge and Digitalisation: Building Trust to Face Today's Challenges" (Madrid/ Spanien/ hybrid, 21. bis 23. Juni 2023)
- Agenturentreffen (Berlin, 29. März 2023)
- Akkreditierungsrat
 - Austausch der Geschäftsführungen der Agenturen mit dem Vorstand sowie der Geschäftsführung des Akkreditierungsrats (Frankfurt, 1. Februar 2023)
 - Akkreditierungsrat, Sitzung (30. März 2023)
 - 4. Qualitätsdialog des Akkreditierungsrats zum Thema „Diversität an Hochschulen – Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten für die Lehre“ (26. Juni 2023)
 - Der Akkreditierungsrat im Dialog – Thema des Tages: Vielfalt der QM-Systeme – Welche Freiräume haben Hochschulen (19. Oktober 2023)
- AQ Austria: 10. Jahrestagung zum Thema „Diversity Equity Inclusion“. Qualitätssicherung und -entwicklung im Zeichen von Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion (19. September 2023)
- CEENQA
 - CEENQA General Assembly (2. bis 3. Juni 2023, Astana/Kasachstan)
 - CEENQA Bi-Monthly Meeting (online, 26. Juli 2023)
- DeGEval – Gesellschaft für Evaluation e.V.
 - Frühjahrstagung DeGEval AK Hochschule: "Evaluation an Hochschulen im Spannungsfeld zwischen Wissenschaftlichkeit und Pragmatismus", Universität Frankfurt (in Präsenz, 15. bis 16. Mai 2023)
 - Frühjahrstagung 2023 des AK Methoden der DeGEval: „Nothing as practical as good theory‘ – Theoriebildung in der Evaluation im Spannungsfeld von Erklärungsanspruch, Überprüfbarkeit und Praxistauglichkeit“ (Wiesbaden, 19. bis 20. Juni 2023)
 - 26. Jahrestagung der DeGEval: "Valide Daten – rationale Entscheidungen – akzeptierte Steuerung?" (Magdeburg, 13. bis 15. September 2023)
- DGWF-Jahrestagung: "Weiterbildung 2030: Digitalisierung und Digitalität sowie gesellschaftliche Transformationsprozesse als Motor und Medium?" (Universität Mainz, 13. bis 15. September 2023)
- DQR beim BIBB (18. Juli 2023)
- ECA Training on the European Approach (27. und 28. Juni 2023)

- EURASHE: 32nd Annual Conference „Skills for Europe“ (Bukarest, 7. bis 9. Juni 2023)
- European Association for Quality Assurance in Higher Education (ENQA)
 - ENQA Agencies, Treffen der CEOs (9. Februar 2023)
 - ENQA Members Forum (20. bis 21. April 2023, Georgien)
- ENQA General Assembly (Dublin, 25. bis 27. Oktober 2023)
- European Quality Assurance Forum (EQAF) (University of Aveiro, Portugal, 23. bis 25. November 2023)
- FH Münster: Austauschforum systemakkreditierter Hochschulen (Münster, 22. Mai 2023)
- FHOOE: EAIR 45th Annual Forum “Shaping the World of Change – Higher Education as a Key Enabler” (Linz, 3. bis 6. September 2023)
- FH Upper Austria: EDUdig Multiplier Event/ Tag der Lehre (24. bis 25. März 2023, Linz Campus und 24. bis 25. April 2023)
- GNW Netzwerktagung Diversität (Hannover, 12. bis 13. Oktober)
- HRK-Projekt MODUS in Kooperation mit der Technischen Universität München und 4ING: Konferenz „Microcredentials an Hochschulen – Zwischen Flexibilisierung, Internationalisierung und Qualitätsentwicklung“. (30. bis 31. März 2023)
- idw-Mitgliederversammlung, Hochschule München (31. März 2023)
- INQAAHE Talks session zu den neuen ISG (24. Januar 2023, online)
- INQAAHE Conference 2023 (29. Mai bis 1. Juni 2023, Astana/Kasachstan)
- INTED 2023: 17th Annual International Technology, Education and Development Conference (Valencia/ Spanien, 6. bis 8. März 2023)
- LEARNTEC, Messe Karlsruhe (23. bis 25. Mai 2023)
- Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst/ Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus/ Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg: Fachtag „Zukunft sichern – Weiterbildung gestalten“ (Stuttgart, 28. September 2023)
- Ministerio de Universidades (span. Regierung): II Forum of European University Alliances (Barcelona, 13. bis 15. September 2023)
- Netzwerktagung zum Thema „Zusammenwachsen und Gestalten - Optimale Orientierung auf dem Bildungsweg in der Flut digitaler Informationen“ (Universität Mannheim, 15. bis 16. Juni 2023)
- Quality Assurance of European University Alliance: Round Table, organisiert von ACPUA (spanische Akkreditierungsagentur), (Zaragoza/ Spanien, 1. Februar 2023)

Anlagen

Anlage 1 – Sitzungen des Stiftungsrates¹

Sitzung am 23. Februar 2023

- Informationen zur Weiterentwicklung von evalag
- Geschäftslage
- Geschäftsbericht 2022
- Bestellung der Zertifizierungskommission/ Beschluss der Leitfäden für die Zertifizierungsverfahren
- Akkreditierung (Bestellung neuer Mitglieder, Protokoll)
- Durchführung des Targeted Review ENQA /EQAR

Sitzung am 14. Juli 2023

- Weiterentwicklung von evalag (Digitalisierung, Corporate Design, Satzungsänderung)
- Geschäftslage/ Finanzen (Jahresabschluss, Kennzahlenbericht, finanzielle Lage)
- Feedback zu Evaluationsberichten
- Akkreditierung (Protokoll)
- Zertifizierung (Protokoll der konstituierenden Sitzung der Zertifizierungskommission)

Sitzung am 10. November 2023

- Weiterentwicklung von evalag (interne Projekte, Satzung)
- Geschäftslage/ Finanzen (finanzielle Lage, Kennzahlen, Forecast. Wirtschaftsplan 2024)
- Strategische Ziele von evalag
- Aktualisierung des Beschwerdeverfahrens
- Akkreditierung (Protokoll)
- Zertifizierung (Protokoll)

¹ Es werden nur die wesentlichen Tagesordnungspunkte aufgelistet. Die Sitzung am 23. Februar 2023 fand im Hybrid-Format statt, die beiden anderen Sitzungen als Videokonferenzen.

Anlage 2 – Sitzungen der Akkreditierungskommission²

Sitzung am 24. März 2023

- Nationale Akkreditierung (altes Recht): Verlängerung der Akkreditierungsfrist: Studiengang M. Sc. Psychologie – Kognitive und Klinische Psychologie an der Universität Mannheim
- Nationale Akkreditierung (altes Recht): Wesentliche Änderung: Studiengang Master of Music – Musik für das Fach Komposition an der Musikhochschule Trossingen
- Akkreditierung nach § 72a LHG BW: Verlängerung der Auflagenerfüllungsfrist für Studiengänge an der Schiller International University Heidelberg
- Österreichisches Audit nach § 22 HS-QSG: Rezertifizierung des Qualitätsmanagements der FH Kärnten
- Internationale Akkreditierung:
 - Auflagenerfüllung (Programmakkreditierung): Business Informatics (B. A.) an der EPOKA University, Tirana, Albania
 - Auflagenerfüllung (Inst. Akkr./Programmakkreditierung): Institutionelle und Programmakkreditierung (kombiniertes Verfahren) am Heimerer College, Pristina, Kosovo
 - Auflagenerfüllung (Inst. Akkreditierung): Institutionelle Akkreditierung der Modern University for Business and Science, Damour, Libanon
 - Auflagenerfüllung (Programmakkreditierung): Akkreditierungen am International Business College Mitrovica (IBC-M), Kosovo

Sitzung am 29. Juni 2023

- Österreichische Audits nach § 22 HS-QSG:
 - Zertifizierung des Qualitätsmanagements der FH Vorarlberg
 - Zertifizierung des Qualitätsmanagements der FH Kufstein
- Internationale Akkreditierung:
 - Institutionelle Akkreditierung: Doktorschule an der Andrassy Universität Budapest
 - Internationale institutionelle Akkreditierung der Jinan Universität, Tripoli, Libanon
 - Institutionelle Akkreditierung/ Programmakkreditierung: Internationale institutionelle Re-Akkreditierung der Holy Spirit University of Kaslik (USEK), Jounieh, Libanon, in Verbindung mit der Re-Akkreditierung von sieben geisteswissenschaftlichen Studiengängen
 - Programmakkreditierung von vier Studiengängen an der Universität von Jordanien, Amman, Jordanien
 - Programmakkreditierung von vier Studiengängen am Heimerer College, Pristina, Kosovo

² Es werden nur die wesentlichen Tagesordnungspunkte aufgelistet. Die Sitzungen fanden als Video-Konferenzen statt.

- Auflagenerfüllung (Programmakkreditierung): Institutionelle und Programmakkreditierung (kombiniertes Verfahren) am Heimerer College, Pristina, Kosovo
- Fristverlängerung (Inst. Akkreditierung): Internationale institutionelle Akkreditierung der American University of Science and Technology (AUST), Beirut, Libanon

Sitzung am 29. September 2023

- Österreichische Audits nach § 22 HS-QSG:
 - Zertifizierung des Qualitätsmanagements der Universität für angewandte Kunst Wien
- Internationale Programmakkreditierung: Studiengang Architektur an der Fachhochschule Graubünden
- Akkreditierungen nach § 72a LHG
 - Programmakkreditierung / Reakkreditierung (gemäß § 72a LHG) Studiengänge Pfingstlich-Charismatische Theologie (M. A.) und Ehe- und Familienberatung (M. A.) am Europäischen Theologischen Seminar Freudenstadt-Kniebis
 - Verlängerung Auflagenerfüllung Studiengänge im Bündel Business und im Bündel Diplomacy an der SIU Heidelberg

Anlage 3 – Sitzungen der Zertifizierungskommission³

Sitzung am 17. April 2023 (konstituierende Sitzung)

- Vorstellung des Projekts Hochschulweiterbildung@BW
- Übersicht über aktuelle Zertifizierungsverfahren
- Wahl des Vorsitzes und stellvertretenden Vorsitzes Zertifizierungskommission
- Geschäftsordnung der Zertifizierungskommission

Sitzung am 12. Juli 2023

- Aktivitäten der Geschäftsstelle
- Institutionelle Zertifizierung der SAPS der Universität Ulm und Technische Hochschule Ulm im verkürzten Verfahren
- (Konzept-)Zertifizierung des Weiterbildungsangebots Musikermedizin des Freiburger Instituts für Musik, Freiburg

³ Es werden nur die wesentlichen Tagesordnungspunkte aufgelistet. Die Sitzungen fanden als Video-Konferenzen statt.

Anlage 4 – Projekte 2023

Nationale Akkreditierungs- und Zertifizierungsverfahren

Akkreditierungsverfahren

abgeschlossen

Berufliche Hochschule Hamburg: Begutachtung des Studiengangs Informatik (B. Sc.)

Berufliche Hochschule Hamburg: Begutachtung des Studiengangs BWL – Management von kleinen und mittleren Unternehmen (B. A.)

Berufliche Hochschule Hamburg: Begutachtung der Studiengänge Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Industrielles Management (B. A.), Marketing und Kommunikationswirtschaft (B. A.) sowie Bank- und Finanzwirtschaft (B. A.)

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemreakkreditierung

Distance and Independent Studies Center (DISC) der RPTU: Begutachtung des weiterbildenden Master-Fernstudiengang Sport- und Gesundheitstechnologien (M. Sc.)

Distance and Independent Studies Center (DISC) der RPTU: Begutachtung des weiterbildenden Master-Fernstudiengang Quantum Technologies (M. Sc.)

Europäisches Theologisches Seminar Freudenstadt-Kniebis: Programmakkreditierung gemäß § 72a LHG: Pfingstlich-Charismatische Theologie (M. A.) und Ehe- und Familienberatung (M. A.)

Hochschule Albstadt-Sigmaringen: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemreakkreditierung

Hochschule Anhalt: Begutachtung des Studiengangs Physician Assistance (B. Sc.)

Hochschule Ansbach: Begutachtung des Studiengangs Angewandte Kunststofftechnik (B. Eng.)

Hochschule Ansbach: Begutachtung des Studiengangs Angewandte Wirtschafts- und Medienpsychologie (B. A.)

Hochschule der Bundesbank: Begutachtung des dualen, zweisprachigen Bachelorstudiengangs „Zentralbankwesen/Central Banking“ (B. Sc.)

Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy Leipzig: Begutachtungsverfahren der Bachelor- und Masterstudiengänge Doppelfach Schulmusik für das Lehramt an Gymnasien (Jazz/Populärmusik, Kirchenmusik, Klavier)

Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemreakkreditierung

Hochschule Kaiserslautern: Begutachtung des Qualitätssicherungssystems in Studium und Lehre zur Systemreakkreditierung

Hochschule des Bundes Münster: Begutachtung des Studiengangs Zolldienst des Bundes (LL.B)

Hochschule der Polizei und öffentliche Verwaltung: Begutachtung der Studiengänge Kommunaler Verwaltungsdienst – Allgemeine Verwaltung (LL.B.) (VZ/TZ), Kommunaler Verwaltungsdienst – VBWL (B.A.), Staatlicher Verwaltungsdienst – Allgemeine Verwaltung (LL.B.) und Rentenversicherung (LL.B.)

Hochschule für Gesundheit Bochum: Begutachtung des nachqualifizierenden Studiengangs Pflegewissenschaft

Hochschule Mannheim: Begutachtung der Studiengänge Kommunikationsdesign

Hochschule Pforzheim: Begutachtung von Studiengängen im Bündel Informationstechnik
Hochschule Pforzheim: Begutachtung von Studiengängen im Bündel Maschinenbau

Hochschule Pforzheim: Begutachtung von Studiengängen im Bündel Wirtschaftsingenieurwesen

Hochschule Tier: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemreakreditierung

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf: Begutachtung des Studiengangs Agrartechnik (B. Eng.)

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf: Begutachtung des Studiengangs Climate Change Management (M. A.)

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf: Begutachtung des Studiengangs Management of Forest Industries (M. Sc.)

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf: Begutachtung des Studiengangs Regionalmanagement (M. Sc.)

Innovative Hochschule für Angewandte Wissenschaften (INU): Begutachtung des Studiengangs Social Media Management (B. A.)

Jade Hochschule – Wilhelmshaven/ Oldenburg/ Elsfleth: Begutachtung des Studiengangs Strategisches Management (M. A.)

Ludwig-Maximilians-Universität München: Begutachtung der Studiengänge Informatik mit 30 ECTS-Punkten im Nebenfach (B. Sc.), Informatik mit 60 ECTS-Punkten im Nebenfach (B. Sc.), Informatik (M. Sc.), Informatik plus Computerlinguistik (B. Sc.), Informatik plus Mathematik (B. Sc.) und Informatik plus Statistik (B. Sc.)

Ludwig-Maximilians-Universität München: Begutachtung der Studiengänge Medieninformatik (B. Sc./M. Sc.), Medieninformatik mit Anwendungsfach Kommunikationswissenschaft (M. Sc.), Medieninformatik mit Anwendungsfach Mediengestaltung (M. Sc.), Medieninformatik mit Anwendungsfach Medienwirtschaft (M. Sc.) und Mensch-Computer-Interaktion (M. Sc.)

Ludwig-Maximilians-Universität München: Begutachtung der Studiengänge Evangelische Theologie (Mag. Theol.), Evangelische Theologie (Kirchl. Prüfung Ev.) und des Nebenfachs Evangelische Theologie als Nebenfach im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge

Ludwig-Maximilians-Universität München: Begutachtung des Studiengangs Environment and Society

Mediadesign Hochschule: Begutachtung des Studiengangs Legal Tech (B. Sc.)

Musikhochschule Lübeck: Begutachtung von Studiengängen der Musik

Musikhochschule Trossingen: Begutachtung zur wesentlichen Änderung

Theologische Hochschule Friedensau: Begutachtung der Studiengänge Soziale Arbeit (B. A.), Counseling (M. A.), Musiktherapie (M. A.), International Social Sciences (M. A.), Development Studies (online/weiterbildend) (M. A.) und International Social Work (B. A.)

Theologische Hochschule Friedensau: Begutachtung der Studiengänge Theologie (B. A.), Theologie (M. A.), Master Theological Studies (MTS) und Master Pastoral Ministry

Universität der Bundeswehr: Begutachtung des Masterstudiengangs Intelligence and Security Studies

Universität der Künste Berlin: Begutachtung des Studiengangs Theaterpädagogik
Universität Mannheim: Begutachtung von Studiengängen der Sozialwissenschaften

Universität Mannheim: Begutachtung von Studiengängen der Volkswirtschaftslehre

Universität Mannheim: Begutachtung der Studiengänge Current English Linguistics and Literary Studies (B. A.), Germanistik: Sprache, Literatur, Medien (B. A.), Sprache und Kommunikation (M. A.), Literatur, Medien und Kultur der Moderne (M. A.), Intercultural German Studies (M. A.), Medien- und Kommunikationswissenschaft (mit Bei-fach) (B. A.), Medien- und Kommunikationswissenschaft: Digitale Kommunikation (M. A.), Geschichte (mit Beifach) (B. A.) und Geschichte (M. A.)

Universität Mannheim: Begutachtung der Kombinationsstudiengänge Kultur und Wirtschaft (B. A./M. A.) mit ihren Teilstudiengängen (Kernfächern)

Universität Mannheim: Begutachtung von Studiengängen der Betriebswirtschaftslehre

laufend

Berliner Hochschule für Technik: Begutachtung der Studiengänge Cardiovascular Perfusion, Physician Assistance

Constructor University: Begutachtung des Studiengangs Supply Chain Management

Constructor University: Begutachtung der Studiengänge Data Science for Society and Business (M.Sc.) und Data Engineering (M.Sc.)

Constructor University: Begutachtung der Studiengänge International Business Administration (B.A.), Industrial Engineering and Management (B.Sc.), Supply Chain Management (M.Sc.)

Ernst-Abbe-Hochschule Jena: Begutachtung des Bachelorstudiengangs Pflege

FH Potsdam: Begutachtung der Studiengänge Restaurierung und Konservierung

Heimerer Hochschule i. Gr.: Begutachtung des Bachelorstudiengangs Health Care

Hochschule Albstadt-Sigmaringen: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemreakkreditierung

Hochschule Ansbach: Begutachtung des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesens

Hochschule Darmstadt: Begutachtung des Qualitätssicherungssystems in Studium und Lehre zur Systemakkreditierung

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung: Begutachtung des Bachelor of Public Administration (LL.B)

Hochschule Magdeburg-Stendal: Begutachtung des Qualitätssicherungssystems in Studium und Lehre zur Systemakkreditierung

Hochschule der Wirtschaft für Management, Mannheim: Begutachtung / Akkreditierung des Qualitätssicherungssystems in Studium und Lehre

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemakkreditierung

Hochschule Worms: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemreakkreditierung

KFRU der Hochschule Reutlingen: Begutachtung des Vorbereitungsprogramm zur Externenprüfung gemäß § 33 LHG Bachelor Fashion Management

Ludwig-Maximilians-Universität München: Begutachtung der Studiengänge Mathematik (B. Sc./M. Sc.), Wirtschaftsmathematik (B. Sc.), Finanz- und Versicherungsmathematik (M. Sc.), Statistik (B. Sc./M. Sc.), Statistik mit wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Ausrichtung (M. Sc.), Biostatistik (M. Sc.) und Data Science (M. Sc.)

Ludwig-Maximilians-Universität München: Begutachtung der Studiengänge Physik (B. Sc./M. Sc.), Physik plus vertieftes Nebenfach Meteorologie (B. Sc.), Meteorologie (M. Sc.), Astrophysik (M. Sc.) und Theoretische und Mathematische Physik (M. Sc.)

Ludwig-Maximilians-Universität München: Begutachtung der Studiengänge Evangelische Theologie (Mag. Theol.), Evangelische Theologie (Kirchl. Prüfung Ev.) und des Nebenfachs Evangelische Theologie als Nebenfach im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge

Universität Mannheim: Begutachtung des Studiengangs Data Science

Merz Akademie Stuttgart: Begutachtung des Masterstudiengangs Forschung in Gestaltung, Kunst und Medien (M. A.)

Musikhochschule Freiburg: Begutachtung von Studiengängen im Bündel Musik, Kirchenmusik

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemakkreditierung

Pädagogische Hochschule Weingarten: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemakkreditierung

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg: Begutachtung des Qualitätsmanagementsystems für die Systemakkreditierung

Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart: Begutachtung von Musikstudiengängen (Bündel 1)

Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart: Begutachtung von Musikstudiengängen inkl. der Kirchenmusik (Bündel 2)

Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart: Begutachtung von Lehramtsstudiengängen und ihren Fächern

TH Ostwestfalen-Lippe: Begutachtung von Studiengängen im Bündel Landschaft und Umwelt

Universität der Bundeswehr: Begutachtung des Studiengangs Kulturwissenschaften

Universität Mannheim: Begutachtung von Lehramtsstudiengängen und ihren Fächern (I)

Universität Mannheim: Begutachtung von Lehramtsstudiengängen und ihren Fächern (II)

Internationale Akkreditierungsverfahren

abgeschlossen

Andrássy Universität Budapest: Internationale Institutionelle Begutachtung der Doktor-schule

FH Graubünden: Internationale Programmakkreditierung des Studiengangs Architektur

FH Kärnten: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

FH Kufstein: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

FH Vorarlberg: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

Heimerer College Prishtina/Kosovo: Internationale Institutionelle Akkreditierung und Programmakkreditierung (Kombiniertes Verfahren)

Heimerer College Prishtina/Kosovo: Internationale Programmakkreditierung

Holy Spirit University of Kaslik, Jounieh/Libanon: Internationale Institutionelle Akkreditierung (Re-Akkreditierung)

Jinan University, Tripoli/Libanon: Internationale Institutionelle Akkreditierung

University of Jordan, Amman, Jordanien: Internationale Programmakkreditierung

Universität für angewandte Kunst Wien: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

laufend

AUST Beirut/Libanon: Internationale institutionelle Reakkreditierung

FH Campus Wien: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

FH des BFI Wien: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

FH Graubünden: Institutionelle Reakkreditierung

FH Graubünden: Internationale Programmakkreditierung des Studiengangs Digital Business Management

FH Salzburg: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

Heimerer College Prishtina/Kosovo: Internationale Programmakkreditierung des Studiengangs Nursing (B. Sc.)

IBC-M Mitrovica/Kosovo: Internationale institutionelle Reakkreditierung

IMC Krems: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

Kunstuniversität Graz: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

Medizinische Universität Graz: Begutachtung / Audit des Qualitätsmanagements

UMEF Genf/Schweiz: Programmakkreditierung gemäß HFKG

University of Jordan, Amman/Jordanien: Internationale Programmakkreditierung

Zertifizierungsverfahren (Hochschulweiterbildung@BW)

abgeschlossen

Freiburger Institut für Musik, Freiburg: (Konzept-)Zertifizierung des Weiterbildungsangebots Musikermedizin

School of Advanced Professional Studies (SAPS), Universität Ulm und Technische Hochschule Ulm: institutionelle Zertifizierung

laufend

DHBW: Institutionelle Zertifizierung

Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Tübinger Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung: Institutionelle Zertifizierung

Hochschule Albstadt-Sigmaringen, Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung (IWW): Institutionelle Zertifizierung

Hochschule der Medien Stuttgart, Weiterbildungszentrum: institutionelle Zertifizierung

Hochschule Heilbronn, Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL): Institutionelle Zertifizierung

Hochschule Kehl: (Konzept-)Zertifizierung des Weiterbildungsangebots für Klimaschutzmanager:innen

Hochschule Karlsruhe, Institut für wissenschaftliche Weiterbildung (IWW): Institutionelle Zertifizierung

Hochschule Kehl: Institutionelle Zertifizierung

Hochschule Offenburg, Center for Lifelong Learning Offenburg (CeLLO): Institutionelle Zertifizierung

Hochschule Ravensburg-Weingarten, Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Bodensee-Oberschwaben (AWW): Institutionelle Zertifizierung

Knowledge Foundation Reutlingen University: institutionelle Zertifizierung

Pädagogische Hochschule Weingarten, Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung: Institutionelle Zertifizierung

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Professional School: Institutionelle Zertifizierung

Universität Freiburg: Programmzertifizierung des Bündels Global Urban Health

Universität Freiburg: Programmzertifizierung des Bündels Solar Energy Engineering

Universität Freiburg: Programmzertifizierung des Bündels Eingebettete Mikrosysteme

Universität Freiburg: Programmzertifizierung des Weiterbildungsangebots Carbon Forestry

Universität Freiburg: Programmzertifizierung des Bündels Interdisziplinäre Gesundheitsförderung

Universität Freiburg: Programmzertifizierung der Weiterbildungsangebote Medizinethik und Wirtschaftsethik (im Bündel)

Universität Mannheim, Zentrum für Lehren und Lernen: institutionelle Zertifizierung

Beratung zur Organisationsentwicklung

abgeschlossen

Fachhochschule Graubünden: Interne Systemprüfung des Qualitätsmanagementsystems

Hochschule Biberach: Beratung zur Programmakkreditierung des neuen Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen

Hochschule für Musik Nürnberg: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Montanuniversität Leoben: Beratung zur Auflagenerfüllung im QM-Audit

Technische Hochschule Ingolstadt: Workshop für die interne Akkreditierungskommission

Technische Universität Braunschweig: Standortbestimmung im Bereich Qualitätsmanagement im Bereich Studium und Lehre

Universität Stuttgart: Moderation eines Workshops zum Strategiedialog

Universität zu Köln: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

laufend

Constructor University: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Evangelische Hochschule Freiburg: Durchführung von zwei Weiterbildungsworkshops für die Fachbereiche Kindheitspädagogik und Theologie

Fachhochschule Aachen: Beratung zur Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Prozesses zu wesentlichen Änderungen

Fachhochschule Dortmund: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Fachhochschule Münster: Begleitung der kumulativen Systemreakkreditierung

Hochschule Bielefeld: Beratung zur Auflagenerfüllung und Weiterentwicklung des QM-Systems

Hochschule Bremen: Beratung zur Vorbereitung der Systemreakkreditierung

Hochschule der Medien, Stuttgart: Beratung zum Alternativen Verfahren

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg: Mitgliedschaft im Qualitätsbeirat

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg: Beratung zur Vorbereitung der Systemreakkreditierung

Hochschule für Musik und Theater Hamburg: Beratung zur Vorbereitung der Systemreakkreditierung

Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen: Beratung zum Alternativen Verfahren

Hochschule Fulda: Unterstützung der Evaluation in GO-IN

Hochschule Furtwangen: Beratung zum Alternativen Verfahren

Hochschule Niederrhein: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Hochschule Ravensburg-Weingarten: Durchführung eines jährlichen Reflexionsworkshops

Hochschulweiterbildung@bw: Anlaufstelle für die Begleitung der Qualitätsentwicklung sowie für die Schaffung eines neuen Qualitätssiegels für wissenschaftliche und künstlerische Weiterbildung in Baden-Württemberg

Hohner Konservatorium Trossingen: Beratung zur Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

Internationale Hochschule: Beratung zur Vorbereitung der Systemreakkreditierung

Pädagogische Hochschule Freiburg: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Pädagogische Hochschule Heidelberg: Begleitung für den partizipativen Entwicklungsprozess „Vielfalt leben – Diskriminierung abbauen“

Professional School of Education (PSE) Stuttgart-Ludwigsburg: Mitgliedschaft im wissenschaftlichen Beirat

Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik: Unterstützung bei der Entwicklung einer Modulevaluation

Technische Hochschule Ulm: Beratung zur Vorbereitung auf die Systemakkreditierung

Technische Universität Braunschweig: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Technische Universität Freiberg: Beratung zur Vorbereitung der Systemakkreditierung

Universität Heidelberg: Mitgliedschaft im HEIQuality-Beirat

Universität Münster: Begleitende Beratung zum Projekt Einführung Systemakkreditierung

Universität Münster: Durchführung von zwei Weiterbildungsworkshops

Universität Oldenburg: Organisation der Bewährungsfeststellung der Forschungsakademie

Westfälische Hochschule: Beratung zum Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems

Projekte für das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

abgeschlossen

Koordination der Zwischenevaluation der Förderprogramme „Reallabor Klima“ und „Reallabor Künstliche Intelligenz“

Prüfung der Tätigkeitsberichte aus der zweiten Tranche des MWK Stipendiums für Künstler:innen

Zwischenevaluation des 3R Netzwerks Baden-Württemberg

laufend

Bereitstellung des im Rahmen einer Projektförderung des MWK entwickelten Online-Moduls „Studiengang-Designer:in“ für Studiengangleitungen und weitere Interessierte (*Daueraufgabe*)

Betrieb der digitalen Kollaborationsplattform „Campus Community“ zur Förderung der hochschulübergreifenden Zusammenarbeit in Querschnittsthemen von Studium und Lehre sowie des Transfers (*Daueraufgabe*)

Durchführung von Veranstaltungen zur Begleitung der im Jahr 2021 neu eingerichteten 90 „Dauerstellen“ für Studienerfolg (FEST-BW II) zur Vernetzung und Unterstützung der Mitarbeiter:innen in den verstetigten Projekten

Evaluation der Forschungs- und Nachwuchskollegs an Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg

Fokusgruppengespräche zur Unterstützung der Werbe- und Informationskampagne lieberlehramt inklusive einer Online-Befragung unter Erstsemesterstudierenden im Bereich Lehramt an den Hochschulen in Baden-Württemberg

Unterstützung beim Förderprogramm empirische Bildungsforschung

Unterstützung der Geschäftsstelle für die Stiftung Kulturgut Baden-Württemberg bei der Anpassung der Satzung, der Förderrichtlinien sowie der Umsetzungsprozesse

Organisation der Begutachtung zur Margarete von Wrangell Juniorprofessur

Koordination des Auswahlverfahrens der Ausschreibung „Neue Forschungsideen für das Klima – Förderlinie 1: Mikrobielle Biotechnologien und Förderlinie 2: Ökolandbau“

Koordination des Auswahlverfahrens der Ausschreibung „Therapiewissenschaften (Physiotherapie und Ergotherapie) 2024“

Unterstützung beim Förderprogramm HAW-Geräteprogramm (Programm des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE))

Evaluationen

abgeschlossen

Formative Evaluation (Peer Review) der „Young Academy for Sustainability Research“ an der Universität Freiburg

Carl-Zeiss-Stiftung

- Koordination des Begutachtung- und Auswahlverfahrens (Peer Review) im Förderprogramm „CZS Durchbrüche: Sensorik – Ausschreibung für Universitäten im Schwerpunktthema Life Science Technologies“
- Koordination des Begutachtung- und Auswahlverfahrens (Peer Review) im Förderprogramm „CZS Durchbrüche: KI in der Gesundheit – Ausschreibung für Universitäten im Schwerpunktthema Künstliche Intelligenz“
- Koordination des Begutachtung- und Auswahlverfahrens (Peer Review) im „Nexus Programm zur Förderung interdisziplinärer Post Doc Gruppen“

laufend

Anton Bruckner Privatuniversität Linz: Evaluation des Instituts für Schauspiel

Institutionelle Evaluation der Theologischen Hochschule Elstal

Universität für Weiterbildung Krems: Konzeption einer Verfahrensgrundlage für die Evaluierung der PhD-Programme sowie beratende Begleitung der Umsetzung

Carl-Zeiss-Stiftung

- Koordination des Begutachtung- und Auswahlverfahrens (Peer Review) im Förderprogramm „CZS Durchbrüche: Faire Rohstoffe für neue Technologien – Ausschreibung für Universitäten im CZS Schwerpunktthema Ressourceneffizienz “
- Koordination des Begutachtung- und Auswahlverfahrens (Peer Review) im Förderprogramm „CZS Durchbrüche: Synthetik – Ausschreibung für Universitäten im CZS Schwerpunktthema Life Science Technologies“
- Koordination des Begutachtung- und Auswahlverfahrens (Peer Review) von „CZS Nexus – Programm zur Förderung interdisziplinärer Post Doc Gruppen“

Kooperationsprojekte

abgeschlossen

ERASMUS+ project: Université Saint Esprit de Kaslik/Libanon: Diploma Supplement – LEBPASS-Projekt (2019 bis 2021), mehrfach verlängert

Erasmus+-Projekt: Enhancing the Development of Educators' Digital Competencies (EDUDIG) (KA226 – Partnerships for Digital Education Readiness) (Juni 2021 bis Mai 2023)

laufend

ERASMUS+ project: Accreditation and Training of Teacher Assistants in Bhutanese Schools (ATTAIN) (2020 bis 2023)

Anlage 5 – Publikationen und Vorträge 2023

evalag-Newsletter

Newsletter Nr. 28 (November 2023)

Publikationen

Ahlers, M., Mall, P. & Seifert, A. (2023). „Gute künstlerische Ausbildung?“ – Entwicklung und Diskussion quantitativer Evaluationsinstrumente an Musikhochschule und Universität. *Handbuch Qualität in Studium und Lehre*, 2023(83), 89–106.

Kneip, P., Kröner, S., Sembritzki, Söllner, L. & T., Tullius, G. (im Erscheinen) (Hrsg.). Themenheft FH Personal Programm. Gastherausgeberschaft in der Zeitschrift Personal- und Organisationsentwicklung in Einrichtungen der Lehre und Forschung (P-OE). UniversitätsVerlagWebler.

Leiber, T. (2023). Prinzipien der Gestaltung, Implementierung und Nutzung von Lern-Lehr-Räumen im Hochschulbereich. Ergebnisse von Fallstudien in sieben europäischen Ländern. *Handbuch Qualität in Studium, Lehre und Forschung* 85 (E8.35), 77-102.

Leiber, T. (2023). Principles of the Design and Implementation of Learning and Teaching Spaces in Higher Education. Lessons learnt from the LTSHE project based on case studies from seven European countries. In: *Proceedings 17th annual International Technology, Education and Development Conference (INTED) 2023*, Valencia, Spain, 6-8 March 2023, 2888-2896.

Leiber, T. (2023). Evaluation und Leistungsbewertung an Hochschulen: Indikatormodelle und ihre Stärken und Schwächen. In: Mörtel, Julia / Nordmann, Alfred / Schlaudt, Oliver (Eds.) (2023) *Indikatoren in Entscheidungsprozessen. Stärken und strukturelle Schwächen*. Wiesbaden: Springer VS, 105-120. https://doi.org/10.1007/978-3-658-40638-7_16.

Vorträge

Hinsken, A. (2023). Qualitätssicherung und -entwicklung von Angeboten in der wissenschaftlichen Weiterbildung. Fachtag Zukunft sichern – Weiterbildung gestalten, Stuttgart, 28. September 2023

Hinsken, A., Hummel, S. & Klepsch, M. (2023). Microcredentials in der Hochschulbildung: Qualitätssicherung und Zertifizierungsprozesse im Kontext von Hochschulweiterbildung@BW“. Jahrestagung der DGWF e.V., Mainz, 13. bis 15. September 2023. Verfügbar unter file:///C:/Users/JuliaEhinger/Downloads/Tagungsband-DGWF-Ta-gung%202023_final.pdf

Leiber, T. (2023). Principles of the Design and Implementation of Learning and Teaching Spaces in Higher Education. Lessons learnt from the LTSHE project based on case studies from seven European countries. 17th annual International Technology, Education and Development Conference (INTED), Valencia, Spain, 6-8 March 2023 (online)

Leiber, T. (2023). Digital transformation and future (all-time) skills: the role of the University and their educator's and students' competencies. Presentation at EDUdig Erasmus+ Project Closing Conference, Joint Programme with the 11th Teaching Day „Future Skills und das Lehren und Lernen von morgen“, University of Applied Sciences Upper Austria (FHOÖ), Campus Linz, 25 April 2023. Verfügbar unter https://www.evalag.de/fileadmin/dateien/pdf/medien/EDUdig_io3_dt_Linz_230425_sec.pdf

Leiber, T. (2023). The University as Key Enabler of Enlightenment and Humanism. Required strategies and actionable competencies. Presentation at the EAIR 45th Annual Forum, The University of Applied Sciences Upper Austria, Linz, Austria, 3-6 September 2023. Verfügbar unter https://www.evalag.de/fileadmin/dateien/pdf/medien/2023_1_Leiber_The_University_as_Key_Enabler_sec.pdf